

Anti-Kleindrohnen-System C-sUAS erfolgreich getestet

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **98 (2023)**

Heft 1

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Anti-Kleindrohnen-System C-sUAS erfolgreich getestet

Das österreichische Bundesheer und Rheinmetall haben das angemietete und im Mai 2022 ausgelieferte Anti-Kleindrohnen-System im Rahmen einer realitätsnahen Übung erfolgreich getestet.

Basierend auf einer Medienmitteilung

Rheinmetalls verlegbares Counter-small-Unmanned-Aerial-System (C-sUAS-System) befindet sich neben anderen Systemen derzeit im Rahmen des Projektes Countering Emerging Air Threats (CEAT) in der Evaluierung durch das Bundesheer.

Rheinmetalls C-sUAS-System besteht aus zwei Shelter-Einheiten, die einen schnellen Einsatz dank Standard-Anhängern und LKWs ermöglichen. Die Sensoreinheit kann automatisch hochgefahren werden und ermöglicht die Integration verschiedener Detektionstechnologien – beispielsweise X-Band- und S-Band-Radar, passiver Emitter-Locator, ADS-B-Empfänger und weiterer Sensorik, sofern erforderlich.

Ein integrierter und stabilisierter elektro-optischer 360°-PTZ-Sensor bietet modernste Überprüfungs- und Verfolgungsmöglichkeiten. Der separate C2-Shelter bietet einen vollwertigen Bedienerplatz, der auf dem einsatzerprobten Führungssystem Oerlikon-Skymaster-Command-and-Control-System basiert. Skymaster bietet ein herausragendes Mass an Sensordatenfusion und operativen Funktionalitäten.

Hierzu gehören auch die Weitergabe an integrierte Zielführungsgeräte und skalierbare Effektoren für verschiedene Gegenmassnahmen.

Ebenso lässt sich das System an höhere Führungsebenen anbinden.

Nachdem die Schulung an dem System abgeschlossen ist, sollte nun die Einsatzfähigkeit des Rheinmetall-C-sUAS-Systems unter realen Bedingungen so intensiv wie möglich erprobt werden. Hier-

zu wurde ein ausgeklügeltes Testprogramm entwickelt, welches sowohl Test- als auch realitätsnahe Angriffsflüge durch Kleindrohnen umfasste.


Erkennen und Bekämpfen

Es galt, diese Drohnen so früh wie möglich mittels eines breit aufgestellten Sensors 'mix' zu detektieren und klar zu verifizieren. Eine mögliche Bekämpfung dieser feindlichen Drohnen wurde mittels Jammer dargestellt. Ein besonderes Highlight war die Einweisung des Jammer-Bedieners

über eine Zielzuweisung per Tablet aus dem übergeordneten Führungssystem.

Die Vielzahl der eingesetzten sUAS – von der kommerziell erhältlichen Drohne über Modelle mit Jetantrieb bis hin zu nach dem LTE-Mobilfunkstandard gesteuerten Eigenbau-Drohnen – zeigte deutlich auf, dass moderne Drohnenabwehr nur im Verbund effizient bewerkstelligt werden kann.

Mietvertrag wird verlängert

Das österreichische Bundesheer hatte das Anti-Kleindrohnen-System von Rheinmetall ursprünglich für eine sechsmonatige Test- und Evaluierungsphase ausgewählt und angemietet. Im Mai 2022 hatte die Rheinmetall Air Defence AG die neueste Version des schnell einsetzbaren C-sUAS-Systems erfolgreich an das Bundesheer ausgeliefert. Dieser Mietvertrag wurde nun verlängert. 



Rheinmetall liefert das Counter-sUAS-Anti-Drohnen-System zur Evaluierung an das Österreichische Bundesheer.